

Postamt

Karlsruhe  
Blatt № 33

Stammkarte Nr. 3150

Zustellbezirk Nr. 30

## Empfangsbescheinigung über Rundfunkgebühren

6 RM

Sieben Reichsmark für die Monate

Okt.-Dezember 1939 erhalten.

(Unterschrift des abzeichnenden Beamten)

10. 39

3 Okt. 1939

(Tag, Monat und Jahr)

C 209a Div 476

### Zur gesl. Beachtung!

- Empfangsbefürmungen mit geändelter Betragangabe sind unzulässig.
- Über Sie Vorsicht beim Gebrauch der Rückkopplung und nehmen Sie Vorsicht auf andere Personen beim Betrieb Ihres Lautsprechers, namentlich bei größtmöglichem Betrieb. Bedeckungsgriff der Rückkopplung nie so stellen, daß ein Stromstoß entsteht, der jetzt alle Röhrenempfänger durch Strom gründet werden.
- Wohnungsabnahmen auf der Zinskalkulation unvergänglich fälschlich mitgestellt.
- Vergütung auf die Teilnahme am Rundfunk nur schriftlich und spätestens bis zum 15. des Monats für den Monatsabschluß gültig.

Schlus des amtlichen Teils.

Bitte Rückseite beachten!

Freigabe, 28

Barlstrasse 1, 30.

Rechtsanwalt  
Rechtsanwalt  
Geldbeuteligen Gratianus



Wie Sie mit dem Tarifen I-II-N-Z-Erfüllt seien angezeigt.  
Wegen ©-Sachen infolge Krankheit und Unfall

Beachten Sie besonders:

R.M. 2.40—9.20 Monatsbeitrag

Feste Zeitschrift

Abhandlung als Preispatient

Verzählung unbefristeter Abgummungen

Vergütung bei Unfällen aller Art

Keine Wartzeit bei Unfällen

Keine Wartzeit bei bestimmten Infektionskrank.

[hatten Reine Zahnpflege]

R.M. 400.— bis 2000.— läbel. Höchstleistung

Sie erhalten in den K-Tarifien schon bei einem  
Monatsbeitrag ab R.M. 1.—  
bei Aufenthalt im Krankenhaus ein  
Gagezt von R.M. 5.—

Schreiben Sie Ihren Namen und Ihre Anschrift auf die an-  
kommende Seite und werfen Sie sie in den Briefkasten.

Gebürtiger  
SK Krankenversicherungsverein a. G.

Gründung

Todesfeierliche Mitarbeiter offiziell gefeiert

Unterschriftliche Deutlichkeit und auf-

Zeitige Übereinstimmung mit dem

Ergebnis der Untersuchung

Ergebnisse

Zeitpunkt

Ort

Zeit

Postamt

Stammkarte Nr. \_\_\_\_\_

Frohholz

Blatt Nr. 15

Fol. 14

Zustellbezirk Nr. \_\_\_\_\_

**Achtung!** Über Sie Vorsicht beim Gebrauch der Rückkopplung und **Achtung!** nehmen Sie Rücksicht auf andere Personen beim Betrieb Ihres Sendersprechers, namentlich bei geöffnetem Fenster. Belehrungsgriff der Rückkopplung nie so stellen, daß ein Pfosten entsteht, da sonst alle Nachbarverstärker durch Pfosten gestört werden.

### Empfangsberechtigung über Rundfunkgebühren

2 R.M.

zwei Reichsmark für Monat

193... erhalten

(Unterschrift des eingetragenen Namens)

(Zugangszeichen in Strichform)

Zur gefälligen Beachtung: Empfangsberechtigungen mit gefälschter Betragsangabe sind ungültig. Wohnungsänderungen sind der Zustellpostanstalt unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

U. 1. 1930

C 289 Dm A 6

Postamt

Blatt Nr. 21

Stammkarte Nr. \_\_\_\_\_

Fol. 10

Zustellbezirk Nr. \_\_\_\_\_

**Achtung!** Über Sie Vorsicht beim Gebrauch der Rückkopplung und **Achtung!** nehmen Sie Rücksicht auf andere Personen beim Betrieb Ihres Sendersprechers, namentlich bei geöffnetem Fenster. Belehrungsgriff der Rückkopplung nie so stellen, daß ein Pfosten entsteht, da sonst alle Nachbarverstärker durch Pfosten gestört werden.

### Empfangsberechtigung über Rundfunkgebühren

2 R.M.

zwei Reichsmark für Monat

193... erhalten

(Unterschrift des eingetragenen Namens)

(Zugangszeichen in Strichform)

Zur gefälligen Beachtung: Empfangsberechtigungen mit gefälschter Betragsangabe sind ungültig. Wohnungsänderungen sind der Zustellpostanstalt unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

U. 1. 1930

C 289 Dm A 6

Postamt

Blatt Nr. 17

Stammkarte Nr. \_\_\_\_\_

Fol. 17

Zustellbezirk Nr. \_\_\_\_\_

**Achtung!** Über Sie Vorsicht beim Gebrauch der Rückkopplung und **Achtung!** nehmen Sie Rücksicht auf andere Personen beim Betrieb Ihres Sendersprechers, namentlich bei geöffnetem Fenster. Belehrungsgriff der Rückkopplung nie so stellen, daß ein Pfosten entsteht, da sonst alle Nachbarverstärker durch Pfosten gestört werden.

### Empfangsberechtigung über Rundfunkgebühren

2 R.M.

zwei Reichsmark für Monat

193... erhalten

(Unterschrift des eingetragenen Namens)

(Zugangszeichen in Strichform)

Zur gefälligen Beachtung: Empfangsberechtigungen mit gefälschter Betragsangabe sind ungültig. Wohnungsänderungen sind der Zustellpostanstalt unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

U. 1. 1930

C 289 Dm A 6